



Ursula Beiler, AURA DOM 2015

# Gewohnte Emotionen in Frage stellen

**Licht und Schatten** sowie die Imagination des Feuers sind die Themen der aktuellen Ausstellung in der Innsbrucker Galerie Nothburga. Unter dem Titel „Naked Light“ sind Ursula Beiler und Gebhard Schatz zu Gast und präsentieren ihre unterschiedlichen Zugangsweisen zum Medium Feuer. Emotional, spirituell, strahlend.

„WIR HOLEN UNS DAS FEUER ZURÜCK.“

So lautete das erste Manifest von Gebhard Schatz. Damit hat er das kreative Element in Zeiten der Energiekrise in unsere Gesellschaft zurückgeholt und als künstlerisches Medium für sich entdeckt.

Es entstehen temporäre Objekte und lebendige Strukturen mit beachtlichem Eigenleben – eine Zeichensetzung für die Freiheit der Kunst und der Gesellschaft.

Seine eigendynamischen Skulpturen und Installationen hat Schatz als Architekt des Feuers stets den Natur- und Menschenrechten gewidmet. Es ist immer das „Feuer der Erwartung“, das ihn als Künstler vorantreibt. Dieses Feuer gibt die nötige Energie frei für immer neue Werke im Kopf und Atelier, bis sie zum „Feuer der Erinnerung“ verglühen.



Gebhard Schatz, Skorpion, mixed media images

Als Vertreter Österreichs war Gebhard Schatz zu zahlreichen internationalen Festivals eingeladen, zuletzt bei der Biennale afrikanischer Kunst in Dakar. In der Galerie Nothburga thematisiert er die Sternbilder als kulturelle Beziehung zum All, zeigt Lichtspuren der Zeitreise des Lebenslaufes, transformiert Licht in Schatten und will die gewohnten Emotionen um das Feuer in Frage stellen.

Ihm zur Seite stehen Fassadenprojektionen, Skulpturen und Bilder von Ursula Beiler, die unter dem Künstlernamen Uschi Urbeil unter anderem mit ihrer Begrüßungstafel „Grüß Göttin“ an der A12 am Eingang zu Tirol vermehrt in die breite Öffentlichkeit rückte. Von 1993 bis 2000 war sie auch Mitglied der Alpenweiber, einem Verein zur Erforschung und Förderung frauengemäßer Lebensbedingungen, außerdem ist sie Mitbegründerin des LIKUS/Lech – Internationales Kunst und Umwelt Symposium. Die Künstlerin Urbeil ist eine moderne Nomadin.

**„JEDER MENSCH IST EIN LICHT DER WELT,  
LEUCHTET, STRAHLT AUS, IST TEIL DIESER WELT  
UND STEHT MIT IHR IN AUSTAUSCH UND RESONANCE.“**

Ursula Beiler

Wenn der Tirolerin ihr Atelier in Silz zu eng wird, zieht sie in die verschiedenen Landschaften dieser Erde und nutzt die Außenateliers der Natur. Mächtige Skulpturen, Installationen, Fassaden-Graffiti-Projektionen, Schriftzüge und vergängliche Interventionen im öffentlichen Raum fügen sich in die vielfältigen europäischen Natur- und Kulturräume. Neben der „Blauen Kapelle“ im Kreisverkehr Stams oder dem Kunstprojekt „INNANNA“ auf der Innsbrucker Innbrücke überraschen Urbeils Werke auch in Korea, Japan oder Australien.

**// Tipp:** Am Freitag, den 4. November um 19:30 Uhr findet im Rahmen der Premierentage eine Performance der Künstlerin statt. Beim darauffolgenden Lichtscheinsetting um 20 Uhr besteht die einmalige Möglichkeit, sich in der Galerie mit Schein fotografieren zu lassen.



Prof. Elfriede „Fritzi“ Gerber

© PRIVAT

## Fritzi-Gerber-Preis

**Die Galerie Nothburga** hat in Gedenken an ihre Gründerin Prof. Elfriede Gerber erstmalig den Fritzi-Gerber-Preis ausgelobt.

**D**urch die Unterstützung der Stadt Innsbruck und des Landes Tirol ist es möglich, den Preis mit 1.000 Euro zu dotieren. Weiters bekommt der Preisträger die Möglichkeit, mehrere seiner Arbeiten bei einer Ausstellung voraussichtlich im Folgejahr 2017 zu zeigen.

Vergangenen Juni hat das Team der Galerie Nothburga eine Vorauswahl der vielen eingereichten Arbeiten getroffen. Die Vorbereitungen bis zur Nominierenausstellung laufen bereits intensiv weiter, eine Fachjury wird den ersten Preisträger bestimmen.

Am Dienstag, den 29. November 2016, werden um 19 Uhr die Vernissage und die Preisübergabe stattfinden.

**Interessierte Besucher sind herzlich willkommen!**

### GALERIE NOTHBURGA

Innrain 41, 6020 Innsbruck  
info@galerienothburga.at  
www.galerienothburga.at

#### Öffnungszeiten

während der Ausstellungen  
Mi. bis Fr. von 16 bis 19 Uhr  
Sa. von 11 bis 13 Uhr

#### Aktuelle Ausstellung

„Naked Light“  
Ursula Beiler & Gebhard Schatz  
noch bis 12. November  
Premierentage: 3. bis 5. November

#### Vorschau

- „Abendakt“: 2. bis 8. Jänner 2017
- Barbara Fuchs & Hans Sagmeister, Malerei: 17. Jänner bis 10. Feber 2017